

Begin forwarded message:

**From:** USINFO Germany <[usinfo.de@STATE.GOV](mailto:usinfo.de@STATE.GOV)>  
**Date:** November 21, 2012 8:24:48 AM EST  
**To:** [USINFO@LISTS.USEMBASSY.DE](mailto:USINFO@LISTS.USEMBASSY.DE)  
**Subject:** Amerika\_Dienst: Thanksgiving 2012

Bitte geben Sie bei Abdruck der vom **Amerika Dienst** übersetzten Texte diesen als Quelle an.

#### US-FEIERTAGE

#### Thanksgiving 2012

#### Proklamation des Präsidenten

**WASHINGTON – (AD) – Nachfolgend veröffentlichen wir die am 20. November 2012 ergangene Proklamation von US-Präsident Barack Obama zum Thanksgiving Day am 22. November 2012.**

An Thanksgiving kommen Amerikaner überall mit Familie und Freunden zusammen, um sich auf die Freuden und das Gute des vergangenen Jahres zu besinnen. An diesem Tag führen wir uns das Gute vor Augen, das wir erfahren haben, die Freundlichkeit, die wir anderen gezeigt haben, und wir danken für die gottgegebenen Gaben, die unser Leben bereichern. Viele halten inne und helfen Bedürftigen, und das erinnert an das immerwährende Gefühl der Anteilnahme und der gegenseitigen Verantwortung, das unsere Nation von Beginn an geprägt hat.

Thanksgiving hat schon häufig die Gelegenheit geboten, anderen in schwierigen Zeiten beizustehen. Als die Pilger in Plymouth Colony vor fast 400 Jahren für eine reiche Ernte dankten, konnten sie die Früchte ihrer Arbeit mit dem Stamm der Wampanoag genießen, einem Volk, das in den schwierigen Monaten zuvor entscheidendes Wissen über das Land mit ihnen geteilt hatte. Als Präsident George Washington das erste Thanksgiving unserer Demokratie beging, bat er unseren Schöpfer um Frieden, Einheit und Reichtum für die schwierigen Zeiten, die sicher noch kommen würden. Als unsere Nation von Bitterkeit und Bürgerkrieg zerrissen war, erinnerte Präsident Abraham Lincoln uns daran, dass wir im Herzen eine Nation und als Amerikaner durch ein Band miteinander verbunden sind, das zwar manchmal unter Spannung steht, aber nie zerfällt. Diese Bekundungen der Einheit finden auch heute noch Wiederhall, sei es im Beitrag, den Generationen von Ureinwohnern zu unserem Land geleistet haben, in der Union, für deren Erhalt unsere Vorfahren so hart gekämpft haben, oder der Vorsehung, die unsere Familien zu dieser Feier zusammenbringt.

In Gedenken an unser stolzes Vermächtnis wollen wir auch denjenigen danken, die es in Ehren halten, in dem sie etwas zurückgeben. An diesem Thanksgiving werden Tausende Soldatinnen und Soldaten weit von ihren Lieben und ihrem vertrauten Zuhause entfernt zum Essen zusammenkommen. Wir würdigen ihren Dienst und die Opfer, die sie bringen. Wir wollen auch den Amerikanerinnen und Amerikanern unsere Wertschätzung zeigen, die in ihren Gemeinden aushelfen und gewährleisten, dass ihre Nachbarn eine warme Mahlzeit und eine Unterkunft haben. Ihre Taten spiegeln die uralte Überzeugung wider, dass wir über unsere Brüder und Schwestern wachen, und sie bestätigen, dass wir ein Volk sind, das seine größte Stärke nicht aus Macht oder Reichtum schöpft, sondern aus den starken Banden zwischen uns.

An Thanksgiving kommen Menschen aller gesellschaftlichen Schichten zusammen, um diese amerikanische Tradition zu feiern und ihren Dank für das Gute an ihrer Familie, ihrer Gemeinde und ihrem Land zum Ausdruck zu bringen. Lassen Sie uns an diesem Tag diejenigen unterstützen, die wir lieben, und uns die Gnade vor Augen führen, die uns von Gott und allen, die unser Leben mit ihrer Anwesenheit bereichert haben, gewährt wurde.

AUF GRUND DESSEN ERKLÄRE ICH, BARACK OBAMA, Präsident der Vereinigten Staaten von Amerika, kraft des mir durch die Verfassung und die Gesetze der Vereinigten Staaten verliehenen Amtes, hiermit Donnerstag, den 22. November 2012, zum nationalen Feiertag *Thanksgiving*. Ich rufe alle Menschen in den Vereinigten Staaten dazu auf, sich zu versammeln, ob zu Hause, in Gotteshäusern, Gemeindezentren oder an anderen Orten, an denen Familie, Freunde und Nachbarn zusammenkommen können, in Dankbarkeit für all das, was wir im vergangenen Jahr erhalten haben, um unserer Anerkennung für all diejenigen Ausdruck zu verleihen, deren Leben unser eigenes bereichert hat, und um unsere reichen Gaben mit anderen zu teilen.

ZU URKUND DESSEN setze ich an diesem zwanzigsten Tag des Novembers im Jahre des Herrn zweitausendundzwölf und im zweihundertsiebenunddreißigsten Jahr der Unabhängigkeit der Vereinigten Staaten meine Unterschrift unter dieses Dokument.